

252LW - 368LW - 548LW



700963 - 700965 - 700966

Bartscher GmbH
Franz-Kleine-Str. 28
D-33154 Salzkotten
Deutschland

Tel.: +49 5258 971-0
Fax.: +49 5258 971-120
Service-Hotline: +49 5258 971-197
www.bartscher.com



Version: **5.0**

Erstelldatum: 2024-05-08

Original-Bedienungsanleitung

1	Sicherheit	2
1.1	Signalworterklärung	2
1.2	Sicherheitshinweise	3
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
1.4	Bestimmungswidrige Verwendung	6
2	Allgemeines	7
2.1	Haftung und Gewährleistung	7
2.2	Urheberschutz	7
2.3	Konformitätserklärung	7
3	Transport, Verpackung und Lagerung	8
3.1	Transportinspektion	8
3.2	Verpackung	8
3.3	Lagerung	8
4	Technische Daten	9
4.1	Technische Angaben	9
4.2	Funktion des Gerätes	11
4.3	Baugruppenübersicht	12
5	Installation und Bedienung	13
5.1	Installation	13
5.2	Bedienung	14
6	Reinigung und Wartung	19
6.1	Sicherheitshinweise zur Reinigung	19
6.2	Reinigung	19
6.3	Wartung	21
7	Mögliche Funktionsstörungen	22
8	Entsorgung	24



Die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme lesen und griffbereit am Gerät aufbewahren!

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Installation, Bedienung und Wartung des Geräts und ist eine wichtige Informationsquelle und Nachschlagewerk. Die Kenntnis aller enthaltenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen schafft die Voraussetzung für das sichere und sachgerechte Arbeiten mit dem Gerät. Zusätzlich gelten die für den Einsatzbereich des Geräts gültigen Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheitsbestimmungen und gesetzliche Regelungen.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Beginn der Arbeiten am Gerät, insbesondere vor der Inbetriebnahme, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Unsachgemäße Verwendung kann zu Beschädigungen führen.

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Produkts und muss in unmittelbarer Nähe des Geräts und jederzeit zugänglich aufbewahrt werden. Wenn das Gerät weitergegeben wird, muss die Bedienungsanleitung mit ausgehändigt werden.

1 Sicherheit

DE

Das Gerät ist nach den derzeit gültigen Regeln der Technik gebaut. Es können jedoch von diesem Gerät Gefahren ausgehen, wenn es unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Alle Personen, die das Gerät benutzen, müssen sich an die Anweisungen der Bedienungsanleitung halten und die Sicherheitshinweise beachten.

1.1 Signalworterklärung

Wichtige Sicherheits- und Warnhinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Signalwörter gekennzeichnet. Diese Hinweise müssen unbedingt befolgt werden, um Personenschäden, Unfälle und Sachschäden zu vermeiden.



GEFAHR!

Das Signalwort **GEFAHR** warnt vor Gefährdungen, die zu schweren Verletzungen oder Tod führen, wenn sie nicht vermieden werden.



WARNUNG!

Das Signalwort **WARNUNG** warnt vor Gefährdungen, die mittelschwere bis schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben können, wenn sie nicht vermieden werden.



VORSICHT!

Das Signalwort **VORSICHT** warnt vor Gefährdungen, die leichte oder mäßige Verletzungen zur Folge haben können, wenn sie nicht vermieden werden.

ACHTUNG!

Das Signalwort **ACHTUNG** kennzeichnet mögliche Sachschäden, die bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises auftreten können.

HINWEIS!

Das Symbol **HINWEIS** setzt den Benutzer über weiterführende Informationen und Tipps für den Gebrauch des Geräts in Kenntnis.

DE

1.2 Sicherheitshinweise

Elektrischer Strom

- Eine zu hohe Netzspannung oder unsachgemäße Installation kann zu elektrischem Stromschlag führen.
- Schließen Sie das Gerät nur an, wenn die Angaben auf dem Typenschild mit der Netzspannung übereinstimmen.
- Halten Sie das Gerät trocken, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Wenn im Betrieb Störungen auftreten, trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung.
- Berühren Sie den Netzstecker des Geräts nicht mit nassen Händen.
- Greifen Sie niemals nach dem Gerät, wenn es ins Wasser gefallen ist. Trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung.
- Lassen Sie Reparaturen und das Öffnen des Gehäuses nur von Fachkräften und Fachwerkstätten ausführen.
- Tragen Sie das Gerät nicht am Anschlusskabel.

- Bringen Sie das Anschlusskabel nicht mit Wärmequellen oder scharfen Kanten in Berührung.
- Knicken, quetschen oder verknoten Sie das Anschlusskabel nicht.
- Wickeln Sie das Anschlusskabel des Geräts immer vollständig ab.
- Stellen Sie niemals das Gerät oder andere Gegenstände auf das Anschlusskabel.
- Greifen Sie immer an den Netzstecker, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.
- Überprüfen Sie das Anschlusskabel regelmäßig auf Beschädigungen. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Anschlusskabel beschädigt ist. Wenn dieses Schäden aufweist, muss es durch den Kundendienst oder einen qualifizierten Elektriker ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Brandgefahr / Gefahr durch brennbare Materialien / Explosionsgefahr!

- Verwenden Sie keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes.
- Lagern oder verwenden Sie kein Benzin oder andere feuergefährliche Gase und Flüssigkeiten in der Nähe von diesem oder anderen Geräten. Die Gase können eine Brandgefahr darstellen oder explodieren.
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe wie Sprühdosen mit brennbarem Treibmittel in diesem Gerät. Behälter mit brennbaren Gasen und Flüssigkeiten können bei niedrigen Temperaturen auslaufen und sich durch Funkenbildung elektrischer Geräte entzünden. Explosionsgefahr!
- Wenn Kältemittel austritt, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Entfernen Sie alle Zündquellen in der Nähe, lüften Sie den Raum und wenden Sie sich an den Kundendienst. Vermeiden Sie den Kontakt von Kältemittel mit den Augen, es kann ernsthafte Augenverletzungen verursachen.
- Reinigen Sie das Gerät und Geräteteile nie mit leicht entzündbaren Flüssigkeiten. Die daraus entstehenden Gase können eine Brandgefahr darstellen oder explodieren.
- Sollte ein Brand entstehen, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie geeignete Maßnahmen zur Brandbekämpfung einleiten. Das Feuer niemals mit Wasser löschen, wenn das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist. Sorgen Sie für ausreichend Frischluftzufuhr nach dem Löschen des Brandes.
- Beschleunigen Sie den Abtauvorgang nicht mit mechanischen Vorrichtungen oder Heizquellen (Kerzen oder Heizungen) oder auf andere Weise. Der aufkommende Dampf kann einen Kurzschluss verursachen und zu hohe Temperaturen können das Gerät beschädigen.
- Halten Sie alle Lüftungsöffnungen des Gerätes während des Betriebes frei.
- Beschädigen Sie niemals den Kühlkreislauf des Gerätes.

Bedienpersonal

- Das Gerät darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal betrieben werden.
- Dieses Gerät darf nicht durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen bedient werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen oder das Gerät in Betrieb nehmen.

Fehlgebrauch

- Bestimmungswidrige oder verbotene Verwendung kann zu Beschädigungen an dem Gerät führen.
- Verwenden Sie das Gerät nur in betriebs sicherem und technisch einwandfreiem Zustand.
- Verwenden Sie das Gerät nur, wenn alle Anschlüsse vorschriftsgemäß ausgeführt sind.
- Verwenden Sie das Gerät nur in sauberem Zustand.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Führen Sie niemals selbst Reparaturen am Gerät durch.
- Nehmen Sie keine Umbauten oder Veränderungen am Gerät vor.

- Bohren Sie keine Löcher in das Gerät und montieren Sie keine Gegenstände an das Gerät.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Gerät ab.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Jede über die folgende bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende und/oder andersartige Verwendung des Gerätes ist untersagt und gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Folgende Verwendungen sind bestimmungsgemäß:

- Einfrieren und Aufbewahren von tiefgefrorenen Lebensmitteln.

Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur von höchstens 43 °C und einer relativen Feuchtigkeit von 70 % bestimmt.

1.4 Bestimmungswidrige Verwendung

Eine bestimmungswidrige Verwendung kann zu Personenschäden sowie Sachschäden durch gefährliche elektrische Spannung, Feuer und hohe Temperaturen führen. Führen Sie ausschließlich diejenigen Arbeiten mit dem Gerät durch, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.

Folgende Verwendungen sind bestimmungswidrig:

- Aufbewahren von brennbaren oder explosiven Gegenständen und Flüssigkeiten wie Äther, Petroleum oder Klebstoffen;
- Lagern von explosiven Stoffen wie Sprühdosen mit brennbarem Treibmittel;
- Lagern von pharmazeutischen Produkten oder Blutkonserven.

2 Allgemeines

2.1 Haftung und Gewährleistung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften, des aktuellen ingenieurtechnischen Entwicklungsstands sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt. Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, der Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder auf Grund neuester technischer Änderungen, u. U. von den hier beschriebenen Erläuterungen und zeichnerischen Darstellungen abweichen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden und Störungen bei:

- Nichtbeachtung der Anweisungen,
- bestimmungswidriger Verwendung,
- technischen Änderungen durch den Benutzer,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Bedienungseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Die Gewährleistungsdauer für dieses Gerät beträgt 24 Monate nach Erwerb des Gerätes.

DE

2.2 Urheberrecht

Die Bedienungsanleitung und die in ihr enthaltenen Texte, Zeichnungen, Bilder und sonstigen Darstellungen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – sowie die Verwertung und/oder Mitteilung des Inhaltes sind ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

2.3 Konformitätserklärung

Das Gerät entspricht den aktuellen Normen und Richtlinien der EU. Dies bescheinigen wir in der EG-Konformitätserklärung. Bei Bedarf senden wir Ihnen gern die entsprechende Konformitätserklärung zu.

3 Transport, Verpackung und Lagerung

3.1 Transportinspektion

Prüfen Sie die Lieferung nach Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Transportschäden. Nehmen Sie bei äußerlich erkennbaren Transportschäden die Lieferung nicht oder nur unter Vorbehalt entgegen. Vermerken Sie den Schadensumfang auf den Transportunterlagen/ Lieferschein des Transporteurs und leiten Sie die Reklamation ein. Reklamieren Sie verdeckte Mängel sofort nach Erkennen, da Schadensersatzansprüche nur innerhalb der geltenden Reklamationsfristen geltend gemacht werden können.

Falls Teile oder Zubehör fehlen sollten, nehmen Sie bitte mit unserem Kundenservice Kontakt auf.

3.2 Verpackung

Werfen Sie den Umkarton Ihres Gerätes nicht weg. Sie benötigen ihn eventuell zur Aufbewahrung, beim Umzug oder wenn Sie das Gerät bei eventuellen Schäden an unsere Service-Stelle senden müssen.

Die Verpackung und einzelne Bauteile sind aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Im Einzelnen sind dies: Folien und Beutel aus Kunststoff, Verpackung aus Pappe.

Führen Sie wiederverwertbare Verpackungen dem Recycling zu. Beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.

3.3 Lagerung

Lassen Sie die Packstücke bis zur Installation verschlossen und bewahren Sie diese unter Beachtung der außen angebrachten Aufstell- und Lagermarkierung auf. Lagern Sie die Packstücke nur unter folgenden Bedingungen:

- in geschlossenen Räumen
- trocken und staubfrei
- vor aggressiven Medien ferngehalten
- vor Sonneneinstrahlung geschützt
- vor mechanischen Erschütterungen geschützt.

Bei längerer Lagerung (> 3 Monate) kontrollieren Sie regelmäßig den Allgemeinzustand aller Teile und der Verpackung. Erneuern Sie bei Bedarf die Verpackung.

4 Technische Daten

4.1 Technische Angaben

Ausführung / Eigenschaften 700965 / 700963 / 700966

- Kühlung: statisch
- Temperaturregelung: thermostatisch, 7 Stufen
- Steuerung: elektronisch, Drehregler
- Digital-Anzeige
- Thermostat
- Temperaturbereich: von -25 °C bis -15 °C
- Klimaklasse: T
- GWP: 3
- Umgebungstemperatur: 16 °C bis 43 °C
- Innenbeleuchtung
- Ein-/Ausschalter
- Kontrollleuchte: Ein-/Aus
- Isolierung: Cyclopentan C5, 80 mm
- Anzahl Türen: 1
- Tür-Art: Hebetür
- Türanschlag: oben, Türanschlag nicht wechselbar
- Füße höhenverstellbar

Bezeichnung:	Tiefkühltruhe 368LW
Art.-Nr.:	700963
Material:	Stahl, lackiert Kunststoff ABS
Material innen:	Aluminium
Maße innen (B x T x H) in mm:	1.131 x 530 x 430-680
Inhalt in L:	398
Nutzinhalt in L:	368
Anzahl Körbe:	3
Maße Korb (B x T x H) in mm:	230 x 490 x 210
Kühlmittel / Menge in kg:	R600a / 0,120
Energieeffizienzklasse:	F (EU Nr. 2019/2016)
Energieverbrauch in kWh / Jahr:	317
Anschlusswert:	0,125 kW 220-240 V 50 Hz
Maße (B x T x H) in mm:	1.275 x 750 x 850
Gewicht in kg:	54,8

Bezeichnung:	Tiefkühltruhe 252LW
Art.-Nr.:	700965
Material:	Stahl, lackiert Kunststoff ABS
Material innen:	Aluminium
Maße innen (B x T x H) in mm:	889 x 530 x 430-680
Inhalt in L:	314
Nutzinhalt in L:	283
Anzahl Körbe:	2
Maße Korb (B x T x H) in mm:	230 x 490 x 210
Kühlmittel / Menge in kg:	R600a / 0,085
Energieeffizienzklasse:	F (EU Nr. 2019/2016)
Energieverbrauch in kWh / Jahr:	283
Anschlusswert:	0,11 kW 220-240 V 50 Hz
Maße (B x T x H) in mm:	1.035 x 750 x 850
Gewicht in kg:	48,2

Bezeichnung:	Tiefkühltruhe 458LW
Art.-Nr.:	700966
Material:	Stahl, lackiert Kunststoff ABS
Material innen:	Aluminium
Maße innen (B x T x H) in mm:	1.392 x 530 x 430-680
Inhalt in L:	489
Nutzhalt in L:	459
Anzahl Körbe:	3
Maße Korb (B x T x H) in mm:	230 x 490 x 210
Kühlmittel / Menge in kg:	R600a / 0,110
Energieeffizienzklasse:	F (EU Nr. 2019/2016)
Energieverbrauch in kWh / Jahr:	352
Anschlusswert:	0,15 kW 220-240 V 50 Hz
Maße (B x T x H) in mm:	1.535 x 765 x 830
Gewicht in kg:	71,8

Technische Änderungen vorbehalten!

DE

Weitere Angaben über das Gerät finden Sie auf unserer Internetseite www.bartscher.com oder gemäß der Verordnung (EU) 2019/2016 in der Produktdatenbank gespeicherten Informationen unter <https://energy-label.ec.europa.eu/>. Geben Sie die Artikel-Nummer für das Modell ein.

4.2 Funktion des Gerätes

Im Gerät werden bei geeigneten Temperatureinstellungen frische Lebensmittel eingefroren und aufbewahrt sowie bereits eingefrorenen Lebensmittel langfristig aufbewahrt.

4.3 Baugruppenübersicht

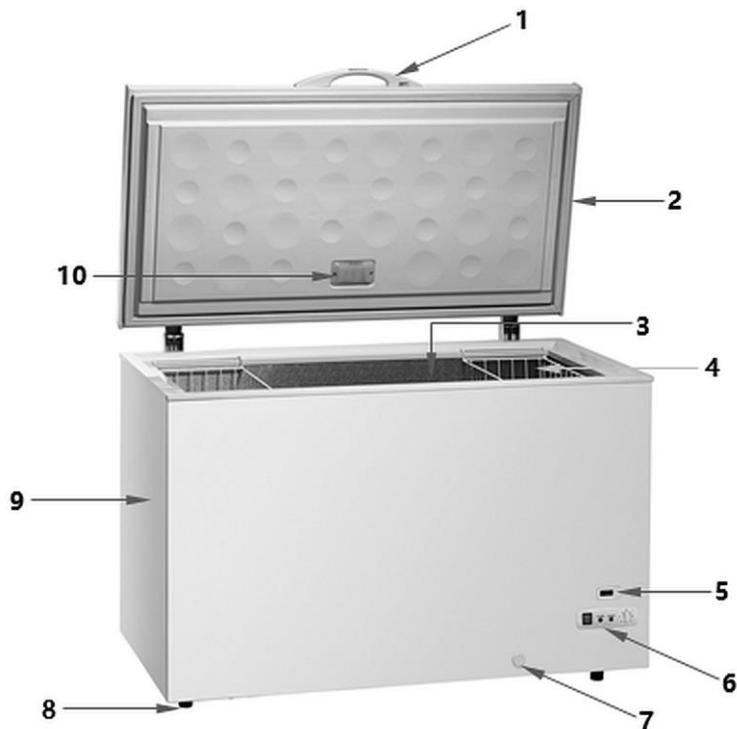


Abb. 1

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| 1. Hebetürgriff | 2. Hebetür |
| 3. Innenraum | 4. Einhängkorb (2x bzw. 3x) |
| 5. Digitale Temperaturanzeige | 6. Bedienelemente |
| 7. Ablassstöpsel | 8. Füße (4x), höhenverstellbar |
| 9. Gehäuse | 10. LED-Beleuchtung |

5 Installation und Bedienung

5.1 Installation

Auspacken / Aufstellen

- Packen Sie das Gerät aus und entfernen Sie alle äußeren und inneren Verpackungsteile, sowie Transportsicherungen.



VORSICHT!

Erstickungsgefahr!

Halten Sie Verpackungsmaterialien wie Plastikbeutel und Styroporteile außerhalb der Reichweite von Kindern.

- Ziehen Sie falls vorhanden die Schutzfolie vom Gerät ab. Ziehen Sie die Schutzfolie langsam ab, damit keine Kleberrückstände zurückbleiben. Entfernen Sie eventuelle Kleberrückstände mit einem geeigneten Lösungsmittel.
- Achten Sie darauf, dass das Typenschild und die Warnhinweise am Gerät nicht beschädigt werden.
- Stellen Sie das Gerät **niemals** in nasser oder feuchter Umgebung auf.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Anschlüsse leicht zugänglich sind und bei Bedarf schnell getrennt werden können.
- Stellen Sie das Gerät auf eine Fläche mit folgenden Eigenschaften:
 - eben, ausreichend tragfähig, wasserresistent, trocken und hitzebeständig
 - ausreichend groß, um ungehindert mit dem Gerät arbeiten zu können
 - gut zugänglich
 - mit einer guten Luftzirkulation.
- Stellen Sie das Gerät nicht an Plätzen mit direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von Wärmequellen (Herd, Heizung, Heizgeräte, usw.) auf. Wärmequellen können den Energieverbrauch negativ beeinflussen, sowie zu Funktionseinschränkungen führen.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass genügend Luft frei zirkulieren kann.
- Um Störungen des Kompressors zu vermeiden, kippen Sie das Gerät nicht mehr als 45°, wenn Sie es aufstellen oder transportieren.
- Sollte das Gerät an einem anderen Platz aufgestellt werden, gehen Sie wie folgt vor:
 - schalten Sie das Gerät aus
 - ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose
 - räumen Sie den Inhalt des Gerätes aus

- kleben Sie alle losen Elemente im Innenraum fest und die Tür zu
- transportieren Sie das Gerät nur aufrecht.

Anschließen - Strom

- Prüfen Sie, ob die technischen Angaben des Geräts (siehe Typenschild) zu den Daten der örtlichen Stromversorgung passen.
- Schließen Sie das Gerät an eine ausreichend abgesicherte Einzelsteckdose mit Schutzkontakt an. Schließen Sie das Gerät nicht an eine Mehrfachsteckdose an.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Lassen Sie das Gerät vor dem ersten Gebrauch mindestens 12 Stunden stehen, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen.
- Nach einem Stromausfall oder nach Ziehen des Netzsteckers das Gerät mindestens 15 Minuten nicht an die Stromversorgung anschließen.

5.2 Bedienung

DE

Gerät vorbereiten

1. Reinigen Sie das Gerät und Zubehör vor dem ersten Gebrauch nach Anweisungen im Abschnitt **6 „Reinigung“**.
2. Trocknen Sie das Gerät und Zubehör anschließend gründlich ab.
3. Hängen Sie bei Bedarf die Körbe in der gewünschten Position im Innenraum des Gerätes ein.
4. Schließen Sie die Hebetür des Gerätes.
5. Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Einzelsteckdose an.

Bedienelemente / Anzeigen

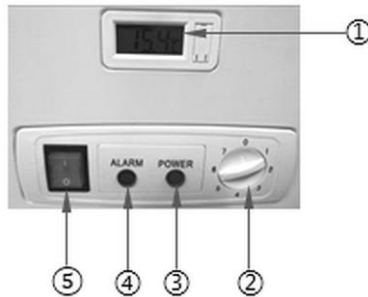


Abb. 2

① **Digitale Temperaturanzeige**

In der digitalen Temperaturanzeige wird die momentane Temperatur im Inneren der Tiefkühltruhe angezeigt. Diese wird über eine Batterie betrieben. Das Batteriefach befindet sich neben der Anzeige.

② **Temperaturregler**

Die Temperatur kann über den Temperaturregler im Bereich 1-7 eingestellt werden:

Einstellung 1 - geringe Kühlung, **Einstellung 7** - tiefste Temperatur

Die Einstellung der Temperatur muss angepasst werden an die:

- Geräte-Umgebungstemperatur
- Menge der eingelagerten Lebensmittel
- Häufigkeit des Öffnens des Gerätedeckels.

Wir empfehlen eine mittlere Einstellung, durch genaues Beobachten werden Sie in kürzester die für Ihr Gerät günstigste Einstellung herausfinden.

③ **POWER-Kontrollleuchte (grün)**

Die grüne POWER-Kontrollleuchte muss immer leuchten, wenn das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen und eingeschaltet ist.

④ **ALARM-Kontrollleuchte (rot)**

Die rote ALARM-Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn die Temperatur im Inneren des Gerätes zu warm ist. Das Aufleuchten der roten Kontrollleuchte kann folgende Ursachen haben:

- erste Inbetriebnahme des Gerätes
- Inbetriebnahme nach Abtauung
- Einfüllen von frischem Gefriergut.

In den genannten Fällen ist das Aufleuchten der roten Kontrollleuchte normal. Sie erlischt automatisch, wenn im Inneren des Gerätes eine Temperatur von ca. -15 °C erreicht ist.

⑤ Ein-/Ausschalter

Gerät in Betrieb nehmen

1. Schalten Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter vorne am Gerät ein. Die im Schalter integrierte Betriebs-Kontrollleuchte (rot) leuchtet auf. In der Digital-Anzeige erscheint die momentane Temperatur im Inneren der Tiefkühltruhe.

2. Drehen Sie den Temperaturregler auf die höchste Einstellung 7 (tiefste Temperatur).

Das Gerät wird auf die eingestellte Temperatur heruntergekühlt.

ACHTUNG!

Das Gerät ca. 4 Stunden bzw. bis die rote ALARM-Kontrollleuchte erlischt, nicht mehr öffnen, damit sich im Inneren des Gerätes die benötigte Kühlleistung eingestellt.

3. Bestücken Sie das Gerät nach Erreichen der eingestellten Temperatur bzw. Erlöschen der roten ALARM-Kontrollleuchte mit frischen oder bereits gefrorenen Lebensmitteln. Beachten Sie die Anweisungen im Abschnitt „**Einfrieren von Lebensmitteln in der Tiefkühltruhe**“.

Einfrieren von Lebensmitteln in der Tiefkühltruhe

- Frieren Sie nur solche Lebensmittel ein, die dazu geeignet sind und gut niedrige Temperaturen vertragen können.
- Frieren Sie nur frische Lebensmittel ein.
- Wählen Sie für das jeweilige Lebensmittel eine entsprechende Verpackung und verpacken Sie es richtig. Die Verpackung darf nicht luft- oder feuchtigkeits-durchlässig sein, was ein Austrocknen des Gefrierergutes verursachen würde. Folien und Tüten müssen weich und geschmeidig sein, damit sie dicht am Inhalt anliegen. **Legen Sie keine unverpackten Lebensmittel in die Tiefkühltruhe.**
- Frieren Sie niemals aufgetaute oder angetaute Lebensmittel erneut ein. Diese Lebensmittel sollten verarbeitet und innerhalb von max. 24 Stunden verzehrt werden.
- Beachten Sie die entsprechenden Anweisungen der Hersteller für das Einfrieren der jeweiligen Lebensmittel.

Installation und Bedienung

- Am besten frieren Sie kleine Portionen ein und tauen diese bei Bedarf auf. Dies gewährleistet schnelles gleichmäßiges Einfrieren und Auftauen.
- Beim Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel kann die Temperatur im Gerät zeitweilig ansteigen. Dies hat keinen Einfluss auf bereits eingelagerte gefrorene Lebensmittel.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Flaschen in das Gerät. Flüssigkeiten dehnen sich im gefrorenen Zustand aus und können die Flaschen zum Platzen bringen.
- Vermeiden Sie das Öffnen der Tür während des Gefrierprozesses.

- Beschriften Sie das Gefriergut mit folgenden Informationen:
 - Produktname (z. B. Rinderfilet)
 - Gewicht der Portion
 - Menge (Anzahl Stück)
 - Einfrierdatum
 - Verbrauchsdatum.
- Verwenden Sie für die Beschriftung handelsübliche Beschriftungsetiketten für Gefriergut.

DE

Gehen Sie anschließend wie folgt vor:

1. Frische Lebensmittel am besten auf den Truhenboden legen. Hier herrscht die niedrigste Temperatur.
2. Vermeiden Sie, dass die frischen Lebensmittel beim Einlegen mit bereits eingefrorenen in Berührung kommen. Tiefgefrorenes könnte antauen und die vorgesehene Lagerungszeit kann nicht eingehalten werden.
3. Füllen Sie die innerhalb von 24 Stunden nur die für Ihr Gerät vorgesehene Menge an frischen Lebensmitteln ein.
4. Nach 24 Stunden die nun tiefgefrorenen Lebensmittel vom Truhenboden in die Einhängkörbe umschichten, um nach Bedarf weitere Lebensmittel einzufrieren.
5. Achten Sie auf die richtige Temperatureinstellung, um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden.
6. Im Falle eines Stromausfalls oder eines technischen Defekts, vermeiden Sie das Öffnen des Klappdeckels. Dies verzögert den Temperaturanstieg im Inneren des Gerätes.

Lagerung von eingefrorenen Lebensmitteln in der Tiefkühltruhe

- Befolgen Sie die Anweisungen zur Aufbewahrung auf den Lebensmittelverpackungen. Gibt es keine, sollten Lebensmittel nicht länger als max. 3 Monate nach Kaufdatum eingefroren bleiben.
- Auf der Verpackung der industriell eingefrorenen Lebensmittel sind die Aufbewahrungszeiten und Lagertemperatur gekennzeichnet. Bei der Aufbewahrung und Verwendung beachten Sie die Anweisungen des Lebensmittelherstellers.
- Wählen Sie nur entsprechend verpackte Lebensmittel, die mit vollständigen Daten versehen und in den Gefrierschränken mit mind. -18°C gelagert sind.
- Wenn Sie tiefgefrorene Lebensmittel einkaufen, sollten Sie diese in geeigneten Behältern transportieren, um ein An- oder Auftauen zu vermeiden. Lagern Sie die Lebensmittel schnellstmöglich wieder ein.
- Kaufen Sie keine Lebensmittel mit Reifbelag, weil diese schon einige Male teilweise angetaut waren.
- Schützen Sie die Lebensmittel vor Ab- oder Antauen, da der Anstieg der Temperatur ihre Aufbewahrungszeit verkürzt und auch ihre Qualität verschlechtert.
- Teilweise oder vollständig aufgetaute Lebensmittel sind sofort zu verbrauchen. Durch Kälte werden die Lebensmittel konserviert, die Mikroorganismen werden aber nicht vernichtet. Sie reaktivieren sich beschleunigt und das Lebensmittel verderbt schnell. Durch teilweises Auftauen wird der Nährwert der Lebensmittel gemindert, besonders der Nährwert von Obst und Gemüse und von fertigen Speisen.
- Ist die Verpackung beschädigt oder unnatürlich gewölbt, ist es wahrscheinlich, dass unsachgemäß gelagert wurde und das Lebensmittel wahrscheinlich verdorben ist.

LED-Beleuchtung

Das Gerät ist mit einer LED-Beleuchtung (6 LED's) ausgestattet. Diese befinden sich an der Hebetür des Gerätes unter einer transparenten Abdeckung. Beim Öffnen der Hebetür geht die LED-Beleuchtung automatisch an und beim Schließen automatisch wieder aus.

Gerät ausschalten

1. Wenn das Gerät nicht mehr benutzt wird, schalten Sie den Ein-/Ausschalter auf Position „O“ (AUS).
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung (Netzstecker ziehen!).

6 Reinigung und Wartung

6.1 Sicherheitshinweise zur Reinigung

- Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromversorgung.
- Lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt. Tauchen Sie das Gerät zum Reinigen nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Verwenden Sie keinen Druckwasserstrahl, um das Gerät zu reinigen.
- Verwenden Sie keine spitzen oder metallischen Gegenstände (Messer, Gabel etc.) um das Gerät zu reinigen. Spitze Gegenstände können das Gerät beschädigen und bei Kontakt mit stromführenden Teilen zu einem Stromschlag führen.
- Verwenden Sie zum Reinigen keine Scheuermittel, lösemittelhaltigen oder ätzende Reinigungsmittel. Diese können die Oberfläche beschädigen.

DE

6.2 Reinigung

ACHTUNG!

**Verwenden Sie niemals heißes Wasser für die Reinigung des Gerätes!
Benutzen Sie niemals aggressive Reinigungsmittel, wie Scheuermittel, alkoholhaltige oder alkalische Reiniger, Verdünnungsmittel, Benzin, welche die Oberfläche des Gerätes beschädigen können.**

1. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
2. Wischen Sie die Außenflächen der Tiefkühltruhe mit einem weichen feuchten Tuch und mildem Reinigungsmittel.

3. Entfernen Sie regelmäßig Staub und Flusen von der Rückwand des Gerätes mit einer weichen Bürste oder einem Staubwedel.
4. Reinigen Sie die Dichtung der Hebetür mit einem weichen Tuch, getränkt in warmes Wasser ohne Verwendung von Reinigungsmittel. Anschließend gut abtrocknen.
5. Eis- und Reif-Schichten, die sich an den Innenwänden der Tiefkühltruhe bilden, wirken ab einer gewissen Stärke wie eine Isolation und beeinträchtigen die Kälteabgabe der Innenwände. Die Eis- und Reif-Schichten müssen von Zeit zu Zeit entfernt werden. Verwenden Sie zum Entfernen von Eis und Reif einen Schaber ohne scharfe Kanten, am besten aus Kunststoff oder Holz. Legen Sie ein Tuch über das Gefriergut, damit das abgeschabte Eis aufgefangen und danach einfach entfernt werden kann.
6. Sollten Sie Ihr Gerät für längere Zeit außer Betrieb setzen, lassen Sie dieses offen stehen, um Geruchsbildung im Inneren zu vermeiden.

Abtauen

Bei normalem Gebrauch (3-4-mal Öffnen des Deckels pro Tag) muss die Tiefkühltruhe ein- bis zweimal jährlich abgetaut werden (in anderen Fällen öfter).

ACHTUNG!

Verwenden Sie niemals elektrische Geräte wie Haartrockner oder Heizlüfter oder Hilfsmittel mit offener Flamme zum Abtauen der Tiefkühltruhe. Der Kunststoff-Innenraum könnte schmelzen und austretendes Schäummittel - Gas könnte sich durch Funken oder offene Flamme entzünden.

1. Trennen Sie das Gerät vorn dem Abtauen von der Stromversorgung (Netzstecker ziehen!).
2. Stellen Sie einen geeigneten Behälter (Tragcontainer oder Wäschekorb) bereit.
3. Trocknen Sie Ihre Hände sorgfältig ab, um Hautschäden bei Kontakt mit Gefriergut zu vermeiden. Verwenden Sie am besten Handschuhe, um das Gefriergut herauszunehmen.
4. Entfernen Sie sämtliches Gefriergut aus der Tiefkühltruhe und legen Sie es gut in Zeitungspapier eingewickelt in den bereitgestellten Behälter. Stellen Sie diesen in einen kühlen, trockenen Raum. Decken Sie den Behälter rundum mit einer dicken Woldecke ab.
5. Stellen Sie einen Auffangbehälter unter den Ablassstöpsel, um das Abtauwasser aufzufangen.
6. Ziehen Sie den Ablassstöpsel heraus.
7. Schaben Sie das größte Eis wie vorher beschrieben vorsichtig von den Innenwänden der Tiefkühltruhe ab.

Reinigung und Wartung

8. Beschleunigen Sie bei Bedarf den Abtauvorgang, indem Sie einen Topf mit warmem (nicht zu heißem) Wasser auf den Truhenboden stellen.
9. Wenn das Abtauwasser in den Auffangbehälter abgeflossen ist, reinigen Sie den Innenraum der Tiefkühltruhe gründlich mit warmem Wasser und etwas Essig.
10. Wischen Sie mit klarem Wasser nach.
11. Trocknen Sie den Innenraum anschließend mit einem saugfähigen Tuch gründlich ab und lassen ihn 3-4 Minuten auslüften.

HINWEIS!

Um das Antauen des ausgelagerten Gefriergutes zu verhindern, sollten Sie den Abtauvorgang möglichst zügig erledigt haben.

12. Stecken Sie den Ablassstöpsel wieder ein.
13. Schließen Sie die Hebetür des Gerätes und stecken Sie den Netzstecker in eine geeignete Steckdose.
14. Stellen Sie den Temperaturregler auf die höchste Einstellung (Stufe 7) ein.
15. Füllen Sie das Gefriergut wieder ein. Das Gefriergut mit der kürzesten Aufbewahrungszeit nach oben legen.
16. Wenn die rote Kontrollleuchte erlöschen ist, stellen Sie der gelagerten Menge angepasste Temperatur ein.

DE

6.3 Wartung

Folgende Operationen sollten regelmäßig von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden:

- Kondensator mit geeignetem Werkzeug (Staubsauger oder einer weichen Bürste) reinigen;
- elektrische Anschlüsse überprüfen;
- Thermostat und Sensor überprüfen;
- Türen und Türdichtungen überprüfen.

7 Mögliche Funktionsstörungen

Die folgende Tabelle enthält Beschreibungen von möglichen Ursachen und Maßnahmen zur Behebung von Funktionsstörungen oder Fehler beim Betrieb des Gerätes. Wenn sich die Funktionsstörungen nicht beheben lassen, kontaktieren Sie den Kundendienst.

Geben Sie unbedingt die Artikel-Nummer, die Modell-Bezeichnung und die Serien-Nummer an. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild des Gerätes.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Keine Funktion	Netzstecker nicht richtig eingesteckt	Netzstecker ziehen und richtig einstecken
	Sicherung der Stromversorgung defekt	Sicherung kontrollieren, Gerät an anderer Steckdose testen
	Stromausfall	Stromversorgung prüfen
	Steckdose defekt	Gerät an einer anderen Steckdose prüfen
Gerät kühlt nicht ausreichend Gefriervorgang dauert zu lange Kompressor läuft zu oft	Vor dem Einschalten das Gerät zur Beruhigung des Kältemittel-Kreislaufes nicht ausreichend (2 Std.) stehen gelassen (Abschnitt 5.1 „Installation“/Elektrischer Anschluss)	Bei geschlossener Hebetür den Netzstecker herausziehen, das Gerät an einer Seite für kurze Zeit etwas anheben und wieder abstellen. Nach 2 Stunden den Netzstecker einstecken. Tiefkühltruhe während dieser Zeit und bis 12 Std. danach bzw. bis die rote Kontrollleuchte erlischt, nicht mehr öffnen.

Mögliche Funktionsstörungen

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät kühlt nicht ausreichend Gefriervorgang dauert zu lange Kompressor läuft zu oft	Hebetür schließt nicht dicht	Zur Prüfung ein Blatt Papier zwischen Dichtung und Hebetür legen und diesen schließen. Lässt sich das Papier an einer oder mehreren Seiten leicht herausziehen, kontaktieren Sie den Kundendienst.
	Dichtung wird nicht fest angedrückt	
	Starke Eisbildung an den Innenwänden des Gerätes	Hinweise im Abschnitt 6 „Reinigung und Pflege“ beachten
	Gerät steht am Platz mit direkter Sonneneinstrahlung oder zu nahe an einer Wärmequelle (Ofen, Heizkörper)	Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, Abstand zu Wärmequelle prüfen, evt. eine Isolierplatte dazwischenschieben
	Menge der frisch eingelagerten Lebensmittel nicht dem Gefriervermögen des Gerätes angepasst oder zu warme Speisen hineingelegt	Immer nur die für das Gerät festgelegte Menge an Gefriergut in das Gerät legen, warme Speisen auf Raumtemperatur herunterkühlen
Außenfläche des Gerätes ist beschlagen	Luftfeuchtigkeit der Umgebung beträgt mehr als 70 %.	Raum lüften, Ursache für die hohe Feuchtigkeit nach Möglichkeit beseitigen

DE

Folgende Wahrnehmungen sind keine Störungen bzw. Defekte:

- Kurzes, lautes Aufheulen oder Klicken, wenn der Kompressor des Gerätes sich einschaltet.
- Das Geräusch von fließendem Wasser. Dieses Geräusch ist bei normalem Gebrauch zu hören. Dies ist das im System fließende Kühlmittel.

8 Entsorgung

Elektrogeräte



Elektrogeräte sind mit diesem Symbol gekennzeichnet. Elektrogeräte müssen fachgerecht und umweltgerecht verwertet und entsorgt werden. Elektrogeräte dürfen nicht in den Hausmüll. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und entfernen Sie das Anschlusskabel vom Gerät.

Geben Sie Elektrogeräte bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen ab.

Kühlmittel

Das Treibmittel innerhalb des Gerätes ist brennbar. Die Entsorgung von diesem feuergefährlichen Material muss in Übereinstimmung mit nationalen Bestimmungen erfolgen.